

Gute Ergebnisse bei der Bahneröffnung der LG Lahn – Aar – Esterau in Diez

Rund 430 Sportlerinnen und Sportler mit mehr als 1600 Einzeldisziplinen testen ihre Form zu Beginn der Freiluftsaison Teil 1: U20-U16

„So voll sah ich noch nie einen Sportplatz“, äußerten mehrere „alte Leichtathletikhasen“.

Insgesamt 432 Sportlerinnen und Sportler der Altersklassen U8 – U20 mit rund 1600 Disziplinen aus dem gesamten Gebiet des LV Rheinland sowie angrenzenden hessischen Vereinen starteten auf der Zentralen Sportanlage in Diez zur Bahneröffnung der LG Lahn – Aar – Esterau. Begleitet wurden sie von zahlreichen Eltern, Trainern, Betreuern und Gästen, so dass mindestens 700 Menschen den Platz bevölkerten, die die kleinen und großen Sportlerinnen und Sportler anfeuerten. Dieser Andrang war von der kleinen LG LAE und durch die Gegebenheiten vor Ort nur noch unter extremen Anstrengungen zu stemmen. Neben fast 60 Kampfrichtern, darunter dankenswerterweise 7 Kampfrichtern anderer Vereine (TV Bad Ems, TuS Hachenburg, TG Oberlahnstein, TV Weisel) und viel Unterstützung im Hintergrund, alleine schon, um – mit positiver Resonanz der Besucher - immer wieder Toilettenpapier und Handtücher aufzufüllen, waren nötig, um den 6 ½ stündige Zeitplan weitgehend einzuhalten. Die Nutzung aller 4 Weitsprunggruben, die Austragung aller Sprints als Zeitläufe sowie 4 Durchgänge in der M/W U12 im Weitsprung und Schlagballwurf trugen dazu bei, den Wettkampf im Zeitrahmen zu halten.



11,78 s zeigte die Uhr nach dem 100 m Lauf für Serhii Shestopal an, der sich damit gegenüber dem Vorjahr um 9 Zehntel verbesserte und sein Sprinttalent bewies. Mit einer Steigerung auf 6,07 m konnte Nico Löffler (beide mJU20, TV Bad Ems) den Weitsprung vor Elias Schmitt (6,01 m, LG Sieg) gewinnen, der wiederum bei seinem Sieg die 6 kg-Kugel auf 11,36 m stieß.

In der wJU20 lief Csenge Peiker in sehr guten 2:26,15 min ihre beste Freiluftzeit, steigerte sich Laura Gerheim mit ihren jeweils 2. Plätzen sowohl über 100 m um 5 Zehntel auf 13,47 s als auch deutlich im Kugelstoßen, das Lena Berghäuser (TV Bad Ems) mit 8,98 m ebenso wie den Sprint gewann. Sowohl Laura (1. Platz) als auch ihre Trainingskollegin Merle Sturm (2.

Platz, alle LG Lahn-Aar-Esterau) verfehlten mit ihren deutlichen Verbesserungen im Weitsprung auf 4,98 m bzw. 4,93 m nur knapp die 5 m-Marke. 5 Starts – 4 Siege – Carlos Carrera nutzte Diez als Standortbestimmung nach dem Wintertraining mit Steigerungen zum Vorjahr sowohl im Weit- als auch im Hochsprung mit 1,71 m. Mit genau 12,00 m erzielte er die größte Weite aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der Kugelstoßanlage.



Mit 12,77 s über 100m, und mehr als 1 s vor der Zweitplatzierten sowie mit 5,48 m im Weitsprung der wJU18 zeigte Elenor Servatius (Athletic Team Wittlich) ihr

Ausnahmetalent im LV Rheinland. Im Hochsprung musste sie jedoch mit 1,47 m der Darmstädterin Jennifer Bokeloh den

Vortritt lassen, die den Wettkampf mit 1,55 m für sich entschied. Mit Anna Peiker (Pl.2), Chayenne Hofmann (Pl.4) und Mia Pacak (Pl. 5) belegten die LG LAE-Athletinnen als einzige Kreis – Starterinnen gute Platzierungen im Feld der 12 Sprinterinnen. Chayenne konnte nach fast einjähriger Verletzungspause mit 13,99 s wieder an ihre Bestzeit von vor 2 Jahren anknüpfen. Shana Denzin (LG LAE) verfehlte mit 10,60 m im Kugelstoßen nur knapp ihre Bestleistung von Trier, musste sich jedoch Barbara Bitzen (LG Kreis Ahrweiler) geschlagen geben, die die 3 kg Kugel auf 10,86 m stieß



Deutlich steigerte sich auch Moritz Pfaffenberger (TV BE) mit 4,85 m im Weitsprung (Pl. 2) und wurde damit nur um 3 cm von Felix Arnold (LG Dornburg) geschlagen. während Lasse Wolf (TuS Katzenelnbogen-Klingelbach, beide M15) mit 2:32,82 min über 800 m eine ansprechende Zeit zeigte, ebenso wie seine gleichaltrige Vereinskameradin Lucie Biehl mit 2:34,14 min. Über diese Strecke zeigte der 14jährige Philip Veit (LG Rhein-Wied) mit 2:12,17 min eine herausragende Leistung.

In der M14 startete Connor Roth (LG LAE) als einziger aus dem Kreis, siegte im Hochsprung mit deutlicher Steigerung seiner Bestleistung auf 1,31 m, sprang im Weitsprung mit 4,10 m weiter als aus der Zone im letzten Jahr und stieß als Zweitplatzierte in seinem ersten Wettkampf mit dem neuen Gewicht die 4 kg Kugel auf 7,80 m.



Die 14jährige Marleen Simon (TV Eschhofen) lief über 100 m nach 13,45 s über die Ziellinie und war damit etwas schneller als die 15jährige Jasmin Horne (TV Bermbach) mit 13,53 s. Schnellste Läuferin der wJU16 aus dem Kreis war Angelina Isola (LG LAE) mit 13,95 s in der W15, die



nach langer Pause wieder zur Leichtathletik zurückkehrte. Den Hochsprung machten 5 TSK-Springerinnen unter sich aus. Mit 1,39 m siegte Franziska Hohnel. Sehr böiger Wind erschwerte den Weitspringerinnen den Wettkampf. Dennoch konnte sich Skyja Goetz (W15, TV Eschhofen) mit guten 4,84 m durchsetzen. Julia Schilk (TSK, Pl. 3) und Angelina Isola (Pl. 4) zeigten hier mit 4,54 m bzw. 4,43 m die besten Kreisleistungen, während Lina Wetzel mit der 3 kg Kugel mit ordentlichen 8,80 Zweite wurde. Den einzigen Sieg in der W14 verbuchte für den Kreis Benita Bandel (TV BE) über 800 m mit 2:50,00 min.

- weitere Ergebnisse – siehe Ergebnisliste



